



Presseinformation

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk und Fernsehen

22. Januar 2013

Pressesprecherin
Stephanie Paeleke-Kuhlmann
Telefon 0211 837-2417
Stephanie.paeleke-kuhlmann
@mfkjks.nrw.de

Fax 0211 837-2249

Einladung zur Pressekonferenz

Unbekannte Kulturschätze dokumentiert - Ergebnisse des Projektes zur Erhebung der Glasmalerei im Münsterland

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Glasmalerei in Nordrhein-Westfalen ist ein kaum bekannter Schatz, den es zu erhalten gilt. Im Rahmen eines Forschungsprojektes wurden deshalb im Münsterland insgesamt rund 9.000 Objekte der Glaskunst in Kirchen, Kapellen, Verwaltungsgebäuden, Schulen oder Krankenhäusern erfasst. Ziel ist, die Glasmalerei vor dem Vergessen und der Zerstörung zu bewahren. Dies gilt nicht zuletzt vor dem Hintergrund zahlreicher Kirchenschließungen.

Kulturministerin Ute Schäfer möchte Ihnen zusammen mit **Dr. Annette Jansen-Winkeln** von der **Forschungsstelle Glasmalerei** im Rahmen einer Pressekonferenz die Forschungsergebnisse vorstellen.

Zeit: Freitag, 25. Januar 2013, um 10 Uhr

**Ort: Historisches Rathaus der Stadt Münster, Rüstkammer,
Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster**

Weitere Gesprächspartner sind Markus Lewe, Oberbürgermeister der Stadt Münster, Dr. Barbara Rüschoff-Thale, Kulturdezernentin des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Dr. Udo Grote, Diözesankonservator des Bistums Münster und Dr. Ulrich Althöfer, Kunstreferent der Evang. Kirche von Westfalen

Dazu laden wir Sie herzlich ein. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stephanie Paeleke-Kuhlmann